

**Bericht des Referats für feministische Politik für die Sitzung der Bundesvertretung am  
22.10.2021**

**interim. Referentin: Rebecca Sternberg  
Sachbearbeitung: Rachel Fichtner**

Das Referat für feministische Politik wurde am 02.08.2021 von Rebecca Sternberg interim. übernommen.

Die interim. Referentin hat eine Einschulung vom Vorsitzteam erhalten, bei welcher die Strukturen und organisatorischen Abläufe, sowie der Koalitionsvertrag und offene Beschlüsse kommuniziert wurden. Auch gab es ein Übergabetreffen zwischen ehem. Referentin und interim. Referentin. Weiters hat das Referat für feministische Politik an einer EDV-Schulung, einer Haftungsschulung für Referent\_innen, einer Schulung zur Sensibilisierung von Antiziganismus und einer zur Sensibilisierung von Klassismus teilgenommen.

Das Queer-Referat und das Referat für feministische Politik haben sich auf eine Fortführung der engen Zusammenarbeit geeinigt und sich seit der Einsetzung mehrmals getroffen um politische Positionierungen, Strategien und Projekte zu besprechen.

### **Alltagsgeschäft**

Das Referat für feministische Politik geht gewissenhaft dem Alltagsgeschäft nach, zu diesem gehören das regelmäßige Beantworten von E-Mails, das Beantworten von Anfragen, das Abhalten von Journaldiensten, sowie der intensive und regelmäßige Austausch mit Ehrenamtlichen der Bundesvertretung.

Weiters steht das Referat für feministische Politik allen Studierenden, der Bundesvertretung, den Hochschulvertretungen, sowie den Studienvertretungen bei Fragen zu Verfügung.

### **queer\_feministische Bibliothek**

Der Bestand der queer feministischen Bibliothek wurde gesichtet und der Verleih betreut. Zur Zeit arbeitet das Referat für feministische Politik mit dem Queer-Referat an einem nachhaltigeren und niederschweligen Verleihsystems.

Die Erweiterung der Bibliothek um den Bestand der Literatur des Referats für Barrierefreiheit und des Referats für Menschenrechte und Gesellschaftspolitik ist in Planung, sowie die Umgestaltung der Bibliothek um einen barrierefreien Zugang zu gewährleisten.

### **fem-queer-Fördertopf**

Das Referat für feministische Politik hat an dem Gremium zur Förderung (queer-)feministische Forschung teilgenommen.

## **Klausuren**

Gemeinsam mit dem Referat für Barrierefreiheit, Queer-Referat und Referat für Menschenrechte und Gesellschaftspolitik hat das Referat für feministische Politik eine Klausur organisiert. Die Referate planen eine enge Zusammenarbeit und regelmäßige Vernetzungstreffen um eine intersektionale Perspektive zu gewährleisten.

Das Referat für feministische Politik hat an der Strategieklausur der Bundesvertretung teilgenommen und für diese gemeinsam mit dem Queer-Referat ein Konzept für das Awareness Team erarbeitet. Die interim. Referentin war auch Teil des Awareness Teams.

Zur Zeit plant das Referat für feministische Politik eine Weiterbildungs- und Vernetzungswoche für studentische Mitglieder der Arbeitskreise für Gleichbehandlungsfragen, welches von 03.12.-05.12.2021 statt finden wird. Diese Schulung soll einerseits der hochschulübergreifenden Vernetzung und Austausch dienen, andererseits aber auch die in das Gremium entsandten Personen mit wichtigen Werkzeugen und Kenntnissen ihrer Rechte ausstatten.

## **Öffentlichkeitsarbeit**

Das Referat für Öffentlichkeitsarbeit steht in engem Kontakt mit dem Referat für feministische Politik und es wurden niederschwellige Kommunikationskanäle eingerichtet.

Aufgrund der letzten zwei Femizide hat das Referat für feministische Politik ein Statement verfasst und Anlaufstellen für Betroffene recherchiert. Diese wurden anschließend von dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit veröffentlicht.

## **Vewe**

Das Referat für feministische Politik hat gemeinsam mit dem Referat für Barrierefreiheit, dem Queer-Referat und dem Referat für Menschenrechte und Gesellschaftspolitik ein Konzept für ein Awareness Team erarbeitet und dieses dem Referat für Bildungspolitik übermittelt. Gemeinsam mit dem interim. Referenten für Bildungspolitik wurde das vorgelegte Konzept besprochen und von dem Referat für feministische Politik Trainer\_innen und Awareness Kollektive recherchiert.

## **Genderstatistik**

Die zur Zeit eingesetzte Genderstatistik wurde von dem Referat für Barrierefreiheit, dem Referat für für Menschenrechte und Gesellschaftspolitik, dem Queer-Referat und dem Referat für feministische Politik diskutiert und überarbeitet. Im Zuge einer Klausur der vier Referate wurde eine erster Vorschlag erarbeitet und dem Vorsitzteam vorgelegt.

## **Spaziergang Petra Unger**

Das Referat für feministische Politik hat Petra Unger, Begründerin der Wiener Frauen\*Spaziergänge, für einen Spaziergang zum Themenkomplex Bildung und feministische Kämpfe/Errungenschaften angefragt. Dieser wird voraussichtlich im Frühjahr statt finden.